



Intendierte Lernergebnisse

Die Teilnehmenden können

- die überfachlichen und transformativen Kompetenzfelder des Future Skills-Framework benennen und deren Relevanz für die Hochschullehre reflektieren.
- Methoden und didaktische Ansätze zur Vermittlung der überfachlichen und transformativen Kompetenzen anwenden.
- eigene Lehrveranstaltungen gezielt um Komponenten in Anlehnung an das Future Skills-Framework erweitern.
- Studierende in der Aneignung von überfachlichen und transformativen Kompetenzen begleiten.

Inhalte

Das Future Skills-Framework beschreibt eine Sammlung von Kompetenzen, die angesichts aktueller gesellschaftlicher und technologischer Entwicklungen an Bedeutung gewinnen. Neben digitalisierungs- oder technologiebezogenen Kompetenzen umfasst das Framework auch klassische (überfachliche) und transformative Kompetenzen wie Lösungsfähigkeit, Kreativität, Innovations- und Veränderungskompetenz. Diese befähigen Akteur*innen, in komplexen Handlungsfeldern gestalterisch aktiv zu sein. Im Kontext zunehmend transdisziplinärer Forschung, einem Bedarf für mehr Transfer zwischen Wissenschaft und Gesellschaft sowie einer sich rasant verändernden Arbeitswelt sind dies grundlegende, zukunftsorientierte Kompetenzen, denen auch in der Hochschullehre mehr Bedeutung zukommt. Der Workshop zeigt Perspektiven auf, wie Kombinationen der klassischen und transformativen Kompetenzen des Future Skills-Framework für die Hochschullehre nutzbar gemacht werden können, um Studierende auf die Bewältigung komplexer Aufgaben vorzubereiten. Im Workshop wird als Grundlage ein konzeptioneller Rahmen für Future Skills reflektiert und Implikationen für die Hochschullehre verdeutlicht. Darauf aufbauend werden Lehr-Lernformen veranschaulicht, durch die eine Vermittlung dieser Kompetenzen in der Hochschullehre gelingen kann. Mittels Übungen werden gemeinsam Methoden entwickelt, um Potentiale und Räume für Future Skills in der eigenen Lehre zu ermitteln. Zudem werden Herangehensweisen evaluiert, wie Studierende bei der Aneignung überfachlicher und transformativer Kompetenzen unterstützt werden können.

Referent*innen

Derek Kwella

Zielgruppe

Lehrende sowie Promotionsstudierende der DSHS Köln. Lehrende anderer Hochschulen sind herzlich willkommen.

Termin

19.03.26 9-17 Uhr

Anmeldeschluss

19.02.26

Ort

Seminarraum 15, Leichtathletikanlage

Umfang

8 Arbeitseinheiten, anrechenbar im Basis- oder Erweiterungsmodul des Zertifikatsprogramms „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“ des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW. Der Workshop wird im Themenfeld Lehren und Lernen anerkannt.

Gebühren

Die Teilnahmegebühr wird für Lehrende der DSHS übernommen. Externe Lehrende (Mitgliedshochschulen im Netzwerk Hochschuldidaktik NRW): 50,-€